

Friedrich-Franz-Palais  
Medien-Mitteilung 10  
8. August 2006

## Kinder fahren mit den Profis Doberan Trophy bietet vielfältiges Renn-Programm

Ihre Räder sind im Vergleich klein, doch ihre Augen werden sicherlich immer größer werden, wenn sie neben den Profis stehen und gemeinsam mit ihnen auf den Startschuss warten. Zur Doberan-Trophy am Kamp am Sonntag, 13. August 2006, haben Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren jetzt noch die Möglichkeit, sich für das „Kinderrennen“ anzumelden, bei dem sie „gegen“ die Profis fahren. Welt-, Europa- und Deutsche Meister sowie Olympiasieger werden dann ihr Bestes geben, um den kleinen Radsportfans auf der 600 Meter langen Strecke nicht zu sehr davon zu radeln.

Voraussetzung für die Teilnahme am Kinderrennen ist ein eigenes Fahrrad, Sturzhelm und ein ausgefüllter Anmeldebogen mit Zustimmung der Eltern. Die Anmeldebogen gibt es im Hotel Friedrich-Franz-Palais und bei der Tourist-Information in Bad Doberan oder am Veranstaltungstag bis 15.30 Uhr am Stand des Doberaner SV auf dem Kamp. Doberan-Trophy-Veranstalter Axel Kross verspricht: „Die Teilnehmerzahl ist zwar begrenzt, aber noch sind Plätze frei.“

Dagegen ist inzwischen die letzte Startnummer im Profifahrerfeld vergeben. Organisator Christian Stoll verpflichtete zusätzlich den amtierenden Europameister der Steher, Giuseppe Atzeni aus der Schweiz. Und die Riege der Schrittmacher kann nun auch benannt werden: Bruno Walrave und Joop Zijlaard aus den Niederlanden sowie Dieter Durst, Peter Bäuerlein, Karsten Podlesch, Matthias Acker, Walter Huybrecht und Frank Schneider aus Deutschland werden den Profifahrer bei den Derny-Rennen genügend Windschatten bieten.

Das Vierer-Mannschaftsfahren verspricht einer der Höhepunkte des Abends zu werden. Denn neben dem „Deutschland-Vierer“ mit Weltmeister Robert Bartko, Robert Bengsch, Andreas Kappes und Lars Teutenberg, tritt eine Profi-Mannschaft aus Rostock/Doberan an: Eric Baumann, André Greipel, Paul Voß und Jacob Fiedler. Ebenfalls ein Rennen vor heimischem Publikum fahren Martin Groß, Peter Scholz, Maik Stubbe und Martin Allwardt. Die Amateurfahrer des Doberaner SV rechnen sich gute Siegchancen gegen die Profis aus. Die vierte Profi-Vierermannschaft ist im „Rest der Welt“ zu Hause: Franco Marvulli und Bruno Risi aus der Schweiz, Marco Villa aus Italien und Robert Slippens aus den Niederlanden.

[www.doberan-trophy.de](http://www.doberan-trophy.de)

DOBERAN TROPHY 2006  
DAS RADSPORTFEST UM DEN KAMP